

ZUSAMECHO



die Information für die Bürger der
Gemeinde Zusamaltheim

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Wertingen
Landkreis Dillingen/Donau



Herausgeber: Gemeinde Zusamaltheim
Redaktion: Judith Deppenwiese
Stephan Lutz

Bürozeiten der Gemeindekanzlei:

Dienstag: 7.³⁰ – 8.³⁰ Uhr
Donnerstag: 18.⁰⁰ – 19.⁰⁰ Uhr
Tel.: 08272/9932770 Fax: 9932771
e-mail: buergermeister@zusamaltheim.de

1. Bürgermeister: Stephan Lutz
Am Sonnenberg 1
Sontheim
Tel. 08296/909446

2. Bürgermeister: Walter Schwarzmann
Wiesenstr. 7
Zusamaltheim
Tel. 08272/4257

3. Bürgermeister: Michael Rauch
Haus-Nr. 4
Marzelstetten
Tel. 08272/ 2115

April 2021

Nummer 143

Aus dem Gemeinderat

Bauanträge

Nachfolgende Bauanträge wurden seit der letzten Ausgabe des Zusamecho im Gemeinderat behandelt:

Lage: Sontheim, Schäfflerberg 8, Fl.Nr. 140/5
Vorhaben: Neubau eines Holzgarage (Carport)
Antrag auf isolierte Befreiung

Bezugnehmend auf § 31 Abs.2 BauGB wurde dem Antrag auf isolierte Befreiung zugestimmt.

Lage: Sontheim, Am Geiselbach 23, Fl.Nr. 64
Vorhaben: Abbruch eines landwirtschaftlichen Betriebsgebäudes und
Neubau eines Nebengebäudes mit Einbau einer
Hackschnitzelheizungsanlage

Da dieses Bauvorhaben im Ortsinnenbereich liegt und sich in die umgebende Bebauung einfügt, stimmte der Gemeinderat dem Bauvorhaben zu.

Einfache Dorferneuerung Zusamaltheim

Die Bauarbeiten im Parkplatzbereich der Unteren Dorfstraße haben am 1. März wieder begonnen. Der Großteil der Arbeiten im Parkplatzbereich ist umgesetzt. Die Parkplätze sind mit Rasengittersteinen gepflastert und die Gehwege werden zeitnah asphaltiert.



Die Deckschicht in der Schmiedstraße wird zusammen mit der Belagserneuerung der Kreisstraße in diesem Bereich durchgeführt.



Im Bereich des Kreisverkehrs und des Dorfplatzes wurden die Bänke aufgestellt. Hier fehlen lediglich noch die Rasenansaat und der Brunnen, der aber erst Ende April fertiggestellt werden soll.



Bebauungsplan Obere Dorfstraße II

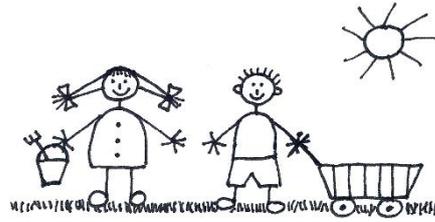
Der Gemeinderat hat für das nachfolgend dargestellte Gebiet in der letzten Sitzung die Anhörung der Träger öffentlicher Belange durchgeführt und den Satzungsbeschluss für das Baugebiet beschlossen.

Somit kann die Erschließung des Baugebietes mit den Gewerken Schmutz- und Regenwasserkanal, Wasserversorgung, Glasfaser, Straßenbeleuchtung und Strom, sowie dem Straßenbau zum größten Teil dieses Jahr erfolgen. Die entsprechenden Ausschreibungen und Vergaben sind auf den Weg gebracht. Im Anschluss an die Straßenerschließung erfolgt dann noch die Vermessung.



Berichte & Bilder: Stephan Lutz

Kindergarten



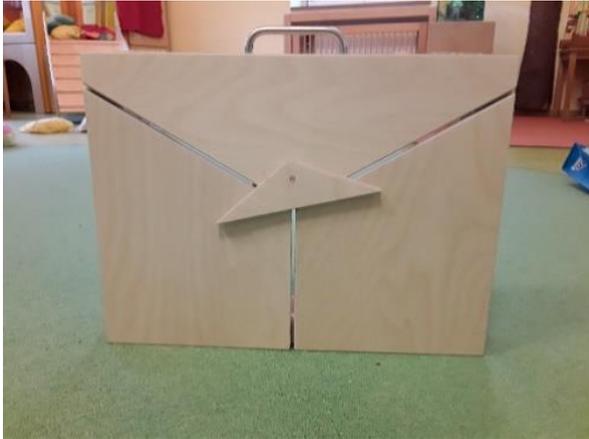
Von den kleinen Strolchen aus dem Kindergarten

Ein ganz großes Dankeschön an alle die, die an den Kindergarten gespendet haben!!!

Euch haben wir es zu verdanken, dass die Spielzeugautos einen Parkplatz haben, dass mit den Baustellenfahrzeuge jede Baustelle bearbeitet werden kann, dass wir mit den Geschichten aus der Toniebox die Puppen im neuen Bett gut schlafen lassen können und dass wir aus der neuen Feuerwehration mit unserem Feuerwehrauto jeden Brand löschen können.



Bedanken wollen wir uns auch bei Krippen Opa Rudi Patz, der uns ein selbstgebautes Kamishibai spendiert hat. In einer Elternbeiratssitzung stellte Rita Drewes das Kamishibai vor. Es handelt sich um ein Bildtheater in dem die passenden Bilder zu einer Geschichte gezeigt werden. Es ist eine ganz besondere Art Geschichten zu erzählen. Beim Betrachten der Bilder und der gehörten Erzählung kommen selbst wir Erwachsenen zum Träumen. Wie so oft ist die Anschaffung dieses Bildtheaters sehr teuer. Stefanie Hambach hat vorgeschlagen, dass ihr Vater so etwas bestimmt nachbauen könnte und sie würde ihn mal fragen. Gesagt getan. Jetzt besitzt der Kindergarten ein zweites selbstgebautes Original.



Ein ganz herzliches Dankeschön geht auch an die Firma M. Menter, Bau- und Projektsteuerung. Da die Kleinsten aus dem Kindergarten den größten Bewegungsdrang haben, kam uns die Idee ein kleines, großes, vielseitiges Klettergerüst für unseren Bewegungsraum anzuschaffen. Wir wussten genau was wir brauchen und nur mit der Spende von der Firma M. Menter konnten wir es uns bestellen. Wir warten sehnsüchtig auf unser neues Piklerdreieck.

Nochmals vielen, vielen Dank!!!



Bericht & Bilder: Anita Hegenbart

VG-Wertingen

Fälligkeiten von Kommunalabgaben

Folgende Kommunalabgaben werden zu den jeweils angegebenen Terminen fällig:

Fälligkeit	Abgabeart	Bemerkung
01.04.2021	Friedhofunterhaltungs-gebühr	
10.04.2021	Verbrauchsgebühren Wasser/Abwasser	2. Vorauszahlung 2021
15.05.2021	Grundsteuer / Gewerbsteuer	2. Quartal 2021
10.07.2021	Verbrauchsgebühren Wasser/Abwasser	3. Vorauszahlung 2021
15.08.2021	Grundsteuer / Gewerbsteuer	3. Quartal 2021
10.10.2021	Verbrauchsgebühren Wasser/Abwasser	4. Vorauszahlung 2021
15.11.2021	Grundsteuer / Gewerbsteuer	4. Quartal 2021

Falls Sie der Gemeinde einen Abbuchungsauftrag erteilt haben, werden wir die betreffenden Steuer- bzw. Abgabenbeiträge, wie vereinbart, von Ihrem Konto abbuchen. Ansonsten bitten wir, die fälligen Beträge auf eines der unten angegebenen Konten der Gemeinde Zusamaltheim zu überweisen.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass Zahlungsrückstände angemahnt werden und sowohl Mahngebühren als auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen.

Konten der Gemeinde Zusamaltheim:	
Sparkasse Wertingen	VR-Bank Handels- und Gewerbebank
IBAN: DE09 7225 1520 0000 8002 01	IBAN: DE11 7206 2152 0004 4006 23
BIC: BYLADEM1DLG	BIC: GENODEF1MTG

Konten der Kugelberggruppe (nur für Wasser):	
Sparkasse Wertingen	VR-Bank Handels- und Gewerbebank
IBAN: DE17 7225 1520 0000 8330 37	IBAN: DE05 7206 2152 0004 2105 14
BIC: BYLADEM1DLG	BIC: GENODEF1MTG

Eichung privater Zwischenzähler

Durch einen privaten Zwischenzähler gibt es nach § 10 Abs. 2 und 3 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Zusamaltheim die Möglichkeit, das nachweislich auf dem Grundstück verbrauchte oder zurückgehaltene Wasser von der Abwassermenge abzuziehen. Diese privaten Zähler müssen der gesetzlichen Eichzeit von 6 Jahren entsprechen. Alle Grundstücksbesitzer die im Jahr 2021 ihren Zähler zu eichen haben werden von der Verwaltung angeschrieben. Wir möchten darauf hinweisen, dass alle privaten Zwischenzähler, die nicht geeicht wurden, für die Abrechnung 2021 letztmalig in Abzug gebracht werden. Sie werden aus unserem System gelöscht und können für künftige Abrechnungen nicht mehr berücksichtigt werden.

Hundeanmeldung

Sobald ein über vier Monate alter Hund im Gemeindegebiet gehalten wird, unterliegt er der Steuerpflicht. Jeder Halter ist daher gemäß der Hundesteuersatzung der Gemeinde Zusamaltheim verpflichtet, seinen Hund bei der Verwaltungsgemeinschaft Wertingen zu melden. Die Anmeldung von Hunden kann telefonisch unter 08272/84-235 in der Verwaltungsgemeinschaft erfolgen. Des Weiteren kann das Anmeldeformular auf der Internetseite der Gemeinde Zusamaltheim (Rathaus und Verwaltung / Formulare) heruntergeladen werden.

Bericht: Karina Klaiber

Allgemeine Meldepflicht

Nach § 17 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) hat sich, wer eine Wohnung bezieht, innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde anzumelden.

Das Bürgerbüro weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass bei einer solchen Unterlassung Verwarnungsgelder erhoben werden können. Sollten Sie Ihrer grundsätzlichen Bürgerpflicht nicht nachkommen, so behalten wir uns vor, gegen Sie bei Überschreitung der zweiwöchigen Anmeldefrist ab dem dritten Monat ein Verwarnungsgeld in Höhe von 25,00 € bzw. ab dem fünften Monat ein Verwarnungsgeld in Höhe von 50,00 € festzusetzen.

Auch während der Corona-Pandemie bieten wir Ihnen einen möglichst kontaktlosen Bürgerservice an. Dazu nehmen Sie bitte vorab telefonisch oder schriftlich Kontakt mit dem Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Wertingen auf. Für zahlreiche weitere Anliegen steht Ihnen zudem das Bürgerservice-Portal auf der Homepage der Stadt Wertingen zur Verfügung.

Das Bürgerbüro bittet darum, dies im eigenen Interesse und zur Vermeidung von Verwarn- bzw. Bußgeldern zu beachten.

Bei Rückfragen steht Ihnen das Bürgerbüro, unter der Telefonnummer 08272/84-0 sowie per Mail unter einwohnermeldeamt@vg-wertingen.de gerne zur Verfügung.

Bericht: Bürgerbüro der VG-Wertingen

Aus der Pfarrgemeinde

Zusamaltheimer Erstkommunionkinder stellen ihr Thema vor

Der Regenbogen als Zeichen der Liebe Gottes

Für die Zusamaltheimer Erstkommunionkinder ist der Regenbogen nicht nur ein Zeichen des Zusammenhaltes in dieser Pandemiezeit, sondern auch ein Zeichen für die Liebe Gottes. Entsprechend gestaltete Susanne Gebauer das Bild. Pfarrer Pater Biju ergänzte, dass der Regenbogen ebenso ein Zeichen der Hoffnung ist, insbesondere in Hinblick auf die gegenwärtige Pandemie. Neben dem Regenbogen gibt es aber auch andere Zeichen der Liebe Gottes, auf die die Kinder in ihren Beiträgen hingewiesen haben. So ist z.B. für sie ein solches Zeichen, dass sie Familie haben, dass sie Eltern und Freunde haben, die immer für sie da sind, dass sie ein Zuhause haben, dass sie geliebt werden so wie sie sind und dass sie gesund sind.



Bild & Bericht: Alfred Fehrenbach

Vereinsmitteilungen

Fischereiverein Zusamaltheim

Immer mehr Müll im Ried

Viele Erholungssuchende kommen zu unserem Angelsee ins Ried und nutzen diesen schönen Ort um Ruhe zu tanken, zu baden oder sich zu treffen.

Leider vergessen dabei einige Besucher, dass es sich gehört seinen Liege- und Lagerplatz wieder sauber zu verlassen und alles was mitgebracht wurde, auch wieder mit nach Hause zu nehmen.

Es scheint fast schon üblich zu sein, alles einfach liegen zu lassen. Einmalgrills, Pizzakartons und Plastikmüll entweder im Wasser oder den Büschen entsorgt, Flaschen versenkt oder zerbrochen und überall neue Feuerstellen angelegt.

Nicht nur uns Fischer ärgert das, sondern auch die "vernünftigen" Gäste, die diesen schönen Platz auch weiterhin als solchen vorfinden möchten und ihren Müll deshalb immer wieder mitnehmen.

Bitte helfen Sie alle mit, die Besucher daran zu erinnern, "vergessenen" Müll wieder mit nach Hause zu nehmen.

Die Bewohner der Gemeinde Zusamaltheim und Umgebung werden es Ihnen danken und auch wir Fischer freuen uns, wenn wir bei unseren Arbeitsdiensten weniger Müll einsammeln und fachgerecht entsorgen müssen.

Bericht: Andreas Doktor

VfL Zusamaltheim

Verschiebung der Generalversammlung!

Die Generalversammlung des VfL Zusamaltheim war für den 10.04.2021 geplant. Aufgrund aktuellen Corona-Situation kann diese natürlich jetzt nicht stattfinden.

Da bei der Generalversammlung auch noch Wahlen anstehen hat sich die Vorstandschaft dazu entschlossen, die Generalversammlung abzusagen und auf unbestimmte Zeit zu verschieben. Die Vorstandschaft wird einen neuen Termin definieren sobald es die Corona-Situation zulässt.

Bericht: Rudolf Wagner

Musikverein Zusamaltheim – Jugend



Wir, die Jugend des Musikvereins haben trotzdem Spaß!

Üben, für den großen Auftritt
- wenn es wieder möglich sein wird -
können wir jeden Tag zuhause.
Seit Anfang März findet
auch wieder der Unterricht im Musiksaal statt.

Komm, mach mit ...

Hast auch du Lust ein Instrument zu erlernen?
Gerne kannst du zu einer individuellen Informations- und
Probenstunde bei uns vorbeikommen.
Bei Fragen oder zur Terminfindung melde dich bei
Beate Glenk, Jugendleiterin Tel. 08296/909147

.....mach mit uns Blasmusik!

Bericht & Bild: Beate Glenk

Senioren-gemeinschaft Wertingen - Buttenwiesen

Beilagen Hinweis:

Die neue Spätlese 2021 ist da!

Jahresrückblick und Vorausschau der Senioren Gemeinschaft

Ausgabe 2021 / 05

SpätLese

INFOPOST DER SENIORENGEMEINSCHAFT WERTINGEN-BUTTENWIESEN

INHALT

Editorial Seite 1
Verchau 2021 Seite 2
Rückblick 2020 Seite 3
Weiterbildung/Kontakte Seite 4

Liebe Mitglieder und Freunde,
die Corona-Krise war für alle eine schwierige Zeit. Menschen erkrankten und starben, das Gesundheitssystem war überlastet, Arbeitsplätze gingen verloren und die Aktienmärkte brachen zusammen. Gleichwohl gab es auch Positives. Wir erfuhren eine ungeahnte Solidarität von Nachbarn und Freunden die sich meldeten und ihre Hilfe anboten. Und schließlich wurde uns bewusst, welche unbedeutende Rolle wir auf diesem Planeten spielen und dass wir akzeptieren müssen, dass die Dinge nicht immer so laufen wie wir es planen.

Gemäß dem Motto: aufgeschoben ist nicht aufgehoben – haben wir einige unserer Veranstaltungen, die wir im vergangenen Jahr leider absagen mussten, in das Jahr 2021 übernommen. So wird uns im Oktober der Theologe, Karikaturist und Bestsellerautor Werner Tiki Küstenmacher in seinem Vortrag vermitteln, wie es uns gelingt den Ballast des Alltags abzuwerfen um mit „leichterem Gepäck“ und damit unbeschwert, mit frischer Energie und glücklicher unseren Lebensweg fortzusetzen.

Was Sie sonst noch alles erwartet entdecken Sie in unserer neuen Infopost.

Viel Spaß beim Spätlesen

Ihr

Hans-Josef Barchtold
Vorsitzender

„Das Glück gehört denen, die sich selber genügen.“ (Aristoteles)

Das Jahr 2020 hat unser Leben verändert. Die Corona-Pandemie hat uns in vielerlei Hinsicht herausgefordert, im Privaten und in gesellschaftlichen Bereichen. Vereinsaktivitäten zu planen ist gerade eine schwierige Aufgabe. Das Schwierigste ist, nicht zu wissen, ob Veranstaltungen stattfinden können oder nicht. „Trotzdem planen wir für das Jahr 2021 auch Präsenzveranstaltungen und Weiterbildungsangebote in der Hoffnung, dass die Pandemiesituation im Laufe des Jahres besser wird“, so Vorsitzender Hans Josef Barchtold.

Gemäß dem Motto: aufgeschoben ist nicht aufgehoben – haben wir einige unserer Veranstaltungen, die wir im vergangenen Jahr absagen mussten, in das Jahr 2021 übernommen. So wird der Theologe, Karikaturist und

Bestseller-Autor von „Simplify your Life“ Werner Tiki Küstenmacher im Oktober uns in seinem Vortrag verraten, wie glücklich wir sein könnten, was wir dafür tun müssen und worauf es im Leben wirklich ankommt.

Dies und noch viel mehr lesen Sie in der neuesten Ausgabe unserer *SpätLese 2021*, der Infopost der Senioren-Gemeinschaft Wertingen-Buttenwiesen. Sollte die Broschüre fehlen, rufen Sie uns einfach unter 08272-64 37 074 an. Wir senden Ihnen die *SpätLese 2021* gerne zu.

Sonstiges

Eröffnung „Offenes Bücherregal“

Ab dem 12.04.2021 wird das neue „Offene Bücherregal“ der Gemeinde zum kostenlosen Tauschen gut erhaltener Bücher genutzt werden können.

Dort können kostenlos Bücher unterschiedlicher Genres, von Krimis bis zu Kinderbüchern getauscht werden. Es dürfen auch Bücher entnommen werden, ohne ein anderes Buch einzustellen.

Das Regal wird sich im Eingangsbereich des Gemeindehauses befinden und ist während den Öffnungszeiten des Gemeindehauses für den Austausch von Büchern geöffnet (z.B. bei Veranstaltungen oder während der Nutzung durch Gruppen oder Vereine, sowie während der Amtsstunden).

Folgende Verhaltensregeln gelten für die Benutzung des „Offenen Bücherregals“:

- Ausschließlich gut erhaltene Bücher sollen getauscht werden, keine Zeitschriften
- Ist das Regal voll, können keine weiteren Bücher aufgenommen werden! Bitte stellen Sie keine Kisten oder ähnliches mit Büchern vor das Regal.
- Die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln müssen jederzeit unbedingt eingehalten werden.

Wir wünschen viel Spaß bei der Benutzung!

Bericht: Judith Deppenwiese